

NEIL GAIMAN P. CRAIG RUSSELL

MIKE MIGNOLA • JERRY ORDWAY • DAVID ROBÍN • PIOTR KOWALSKI
JILL THOMPSON • LOVERN KINDZIERSKI • DAVE STEWART

NORRDISCHE MYTHEN & SAGEN™



SPLITTER

LIGHTNING MAKER



MACK

Geschichte und Texte: NEIL GAIMAN

Skript und Layout: P. CRAIG RUSSELL

NORRDISCHE MYTHEN & SAGEN™

BAND 1

◆◆ SEITE 5 ◆◆

PROLOG

Zeichnungen: P. CRAIG RUSSELL Farben: LOVERN KINDZIERSKI

◆◆ SEITE 17 ◆◆

YGGDRASIL UND DIE NEUN WELTEN

Zeichnungen: P. CRAIG RUSSELL Farben: LOVERN KINDZIERSKI

◆◆ SEITE 23 ◆◆

MIMIRS KOPF UND ODINS AUGE

Zeichnungen: MIKE MIGNOLA Farben: DAVE STEWART

◆◆ SEITE 29 ◆◆

DIE SCHÄTZE DER GÖTTER

Zeichnungen: JERRY ORDWAY Farben: LOVERN KINDZIERSKI

◆◆ SEITE 61 ◆◆

DER BAUMEISTER

Zeichnungen: PIOTR KOWALSKI Farben: LOVERN KINDZIERSKI

◆◆ SEITE 95 ◆◆

DIE KINDER LOKIS

Zeichnungen und Farben: DAVID RUBÍN

◆◆ SEITE 121 ◆◆

FREYAS UNGEWÖHNLICHE HOCHZEIT

Zeichnungen und Farben: JILL THOMPSON

◆◆ COVER ◆◆

NORDISCHE MYTHEN UND SAGEN, BAND 1

Zeichnungen: P. CRAIG RUSSELL Farben: LOVERN KINDZIERSKI

PROLOG



NEIL GAIMAN'S

NORRDISCHE
MYTHEN & SAGEN™

COMICADAPTION

VON

P. CRAIG RUSSELL

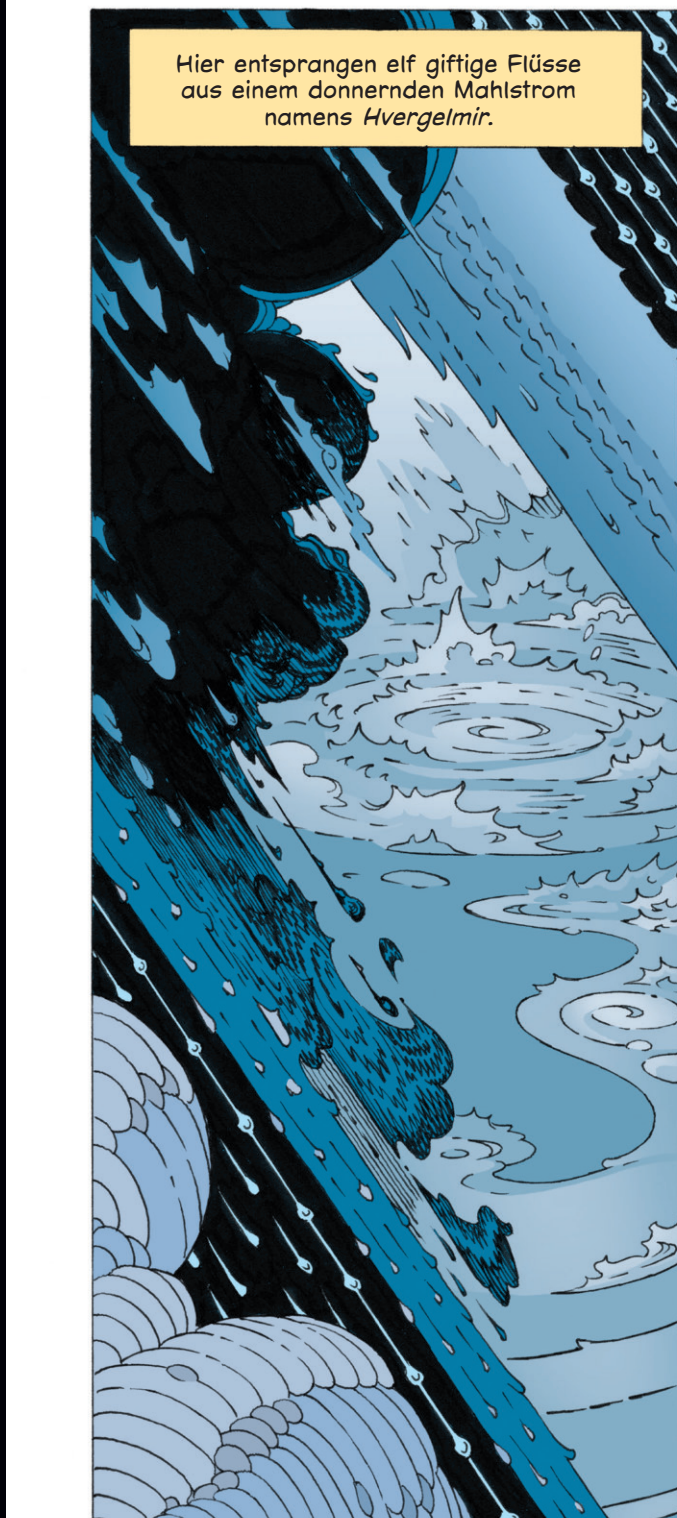
FARBEN

LOVERN KINDZIERSKI

ORIGINAL LETTERING

GALEN SHOWMAN

Im Norden lag *Niflheim*, kälter als kalt,
verborgen von Nebel und eisigem Dunst.

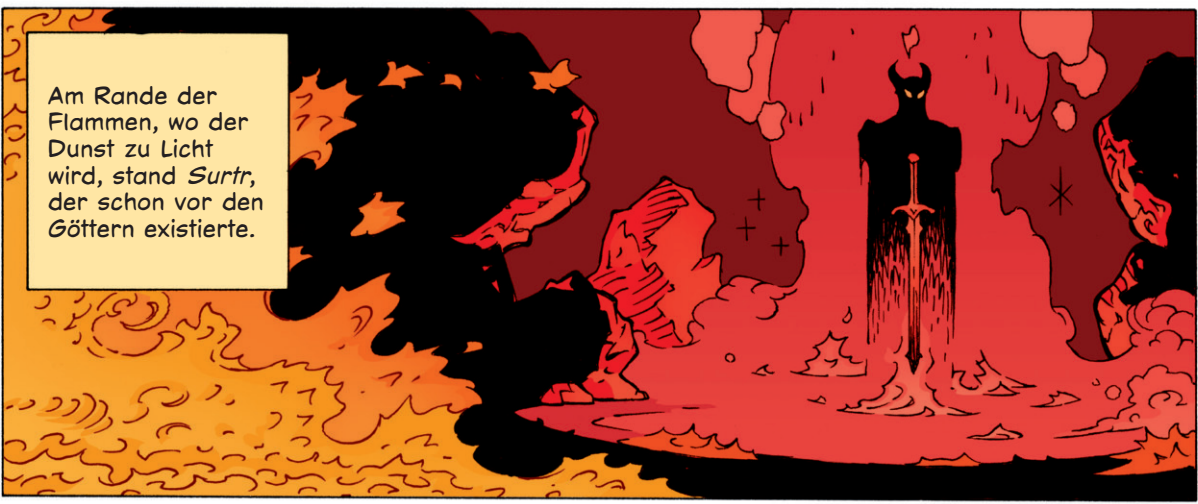


Hier entsprangen elf giftige Flüsse
aus einem donnernden Mahlstrom
namens *Hvergelmir*.



Im Süden war *Muspelheim*. Hier gab
es nichts weiter als sengende Hitze,
Feuer und geschmolzene Lava.

Am Rande der
Flammen, wo der
Dunst zu Licht
wird, stand *Surtr*,
der schon vor den
Göttern existierte.



Er steht da noch
immer und hält sein
flammendes Schwert.

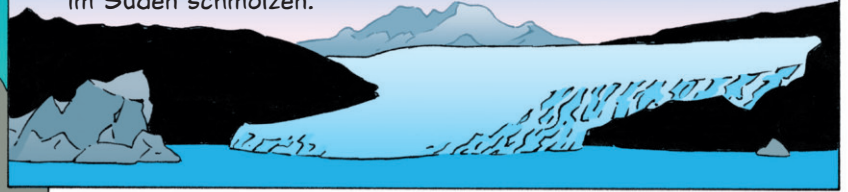


Es heißt, dass an *Ragnarök*, also am Ende der Welt, *Surtr* seinen Posten verlassen wird. Er wird losziehen und die Welt mit Feuer vernichten, und die Götter werden einer nach dem anderen durch ihn fallen.



Zwischen Muspelheim und Niflheim lag eine Leere. Die giftigen Flüsse flossen in die Leere, genannt *Ginnungagap*.

In einem nicht messbaren Zeitraum erstarren die giftigen Flüsse zu riesigen Gletschern, die im Norden gefroren und im Süden schmolzen.

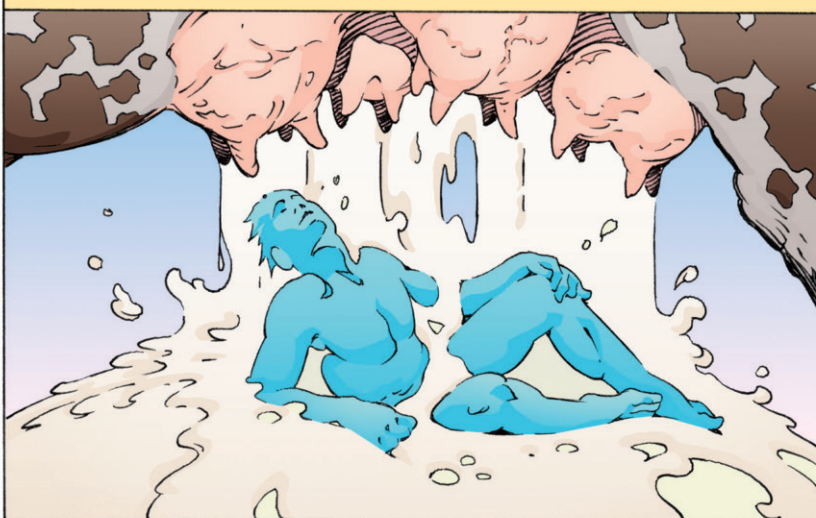


Wo das Eis schmolz, erschien eine menschenähnliche Gestalt, weder männlich noch weiblich und riesiger als jeder Riese, den es je gegeben hatte. Er nannte sich selbst *Ymir*.

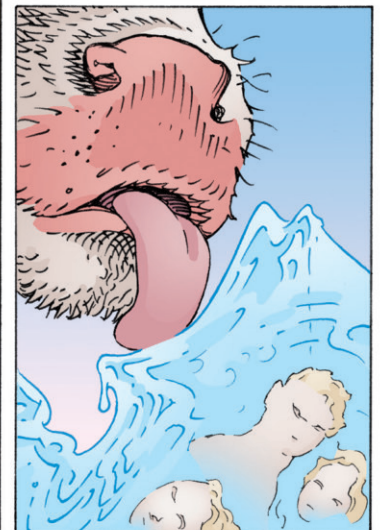
2



Das schmelzende Eis formte außerdem eine hornlose Kuh. Die Milch ihrer vier Euter floss wie Flüsse. Das war die Milch, die Ymir nährte.



Die rosa Zunge der Kuh leckte Menschen aus den Eisblöcken...



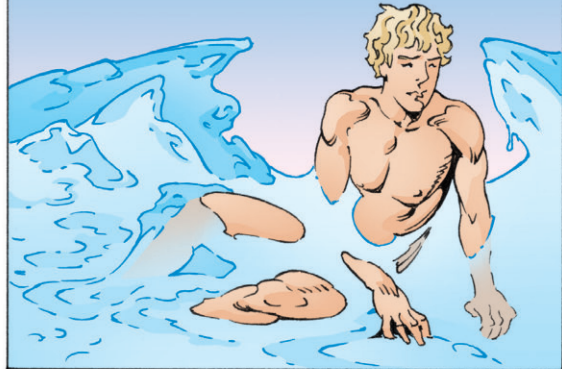
... am ersten Tag
nur die Haare
eines Mannes...



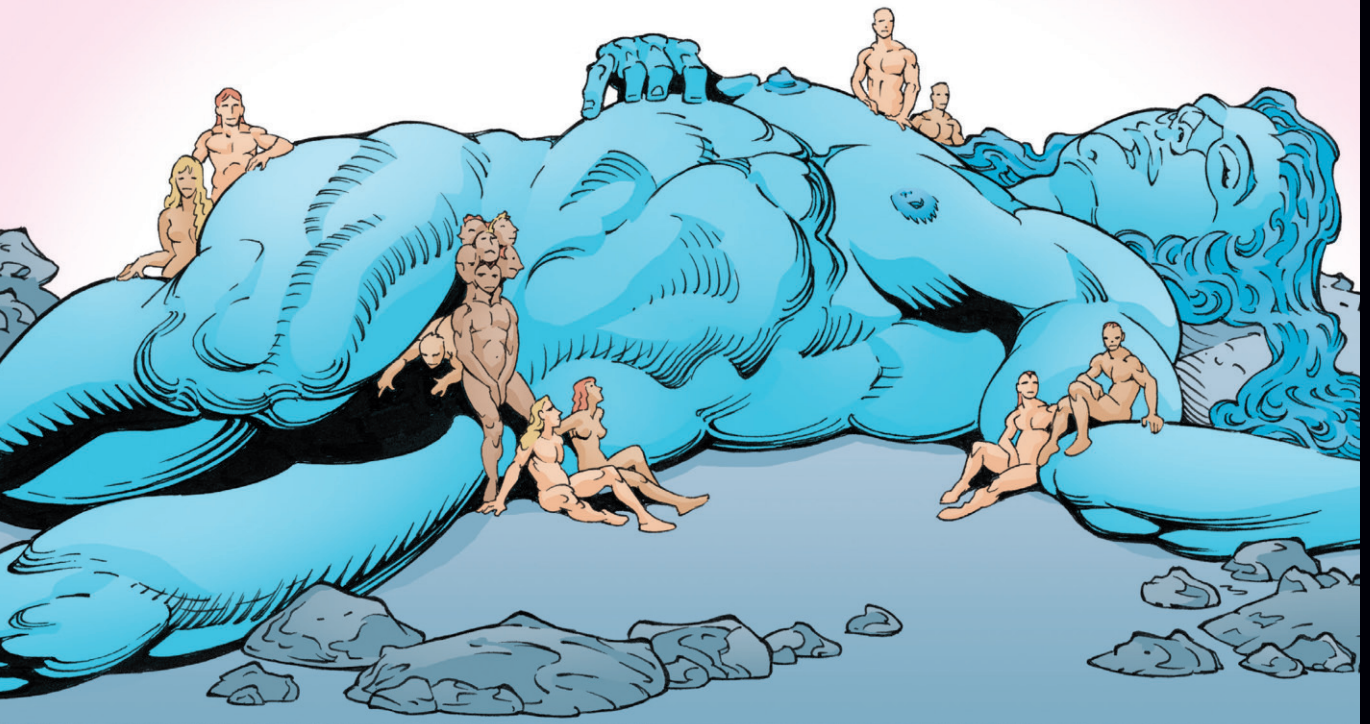
... am zweiten seinen Kopf...



... am dritten Tag den ganzen Mann.
Das war *Buri*, der Vorfahre der Götter.



Während Ymir schlief, gebar er Leben: Ein weiblicher und ein männlicher Riese kamen unter seinem linken Arm hervor, ein sechsköpfiger Riese zwischen seinen Beinen. Von diesen Kindern Ymirs stammen alle Riesen ab.



Buri wählte sich
eine Frau aus
diesen Riesen
und zusammen
hatten sie einen
Sohn:

Bor.



Bor heiratete *Bestla*,
die Tochter eines
Riesen. Zusammen
hatten sie drei Söhne:

Odin, Vili und Ve.



Die drei Söhne
Bors wuchsen
heran, auf ewig
gefangen in der
weiten Leere von
Ginnungagap.



Nun war es Zeit
für die Schöpfung
von allem.
Ve und Vili und
Odin sprachen
darüber, was
getan werden
musste.

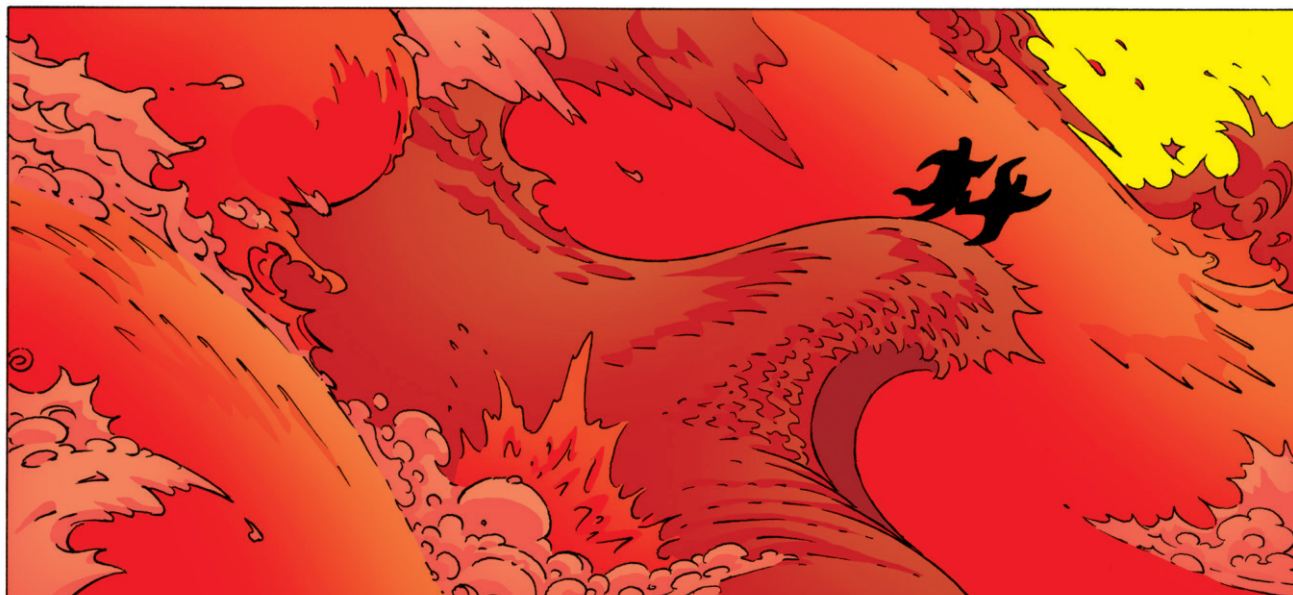
Sie
töteten
den
Riesen
Ymir.
Das war
nötig.



Und das
war der
Beginn
aller Dinge,
der Tod
machte
alles Leben
möglich.



Blutfontänen wurden zu einer so mächtigen Flut, dass alle Riesen außer zweien darin ertranken.
Alle Riesen, die wir heute fürchten, stammen von ihnen ab.



Odin und seine Brüder
machten aus Ymirs
Fleisch den Erdboden...



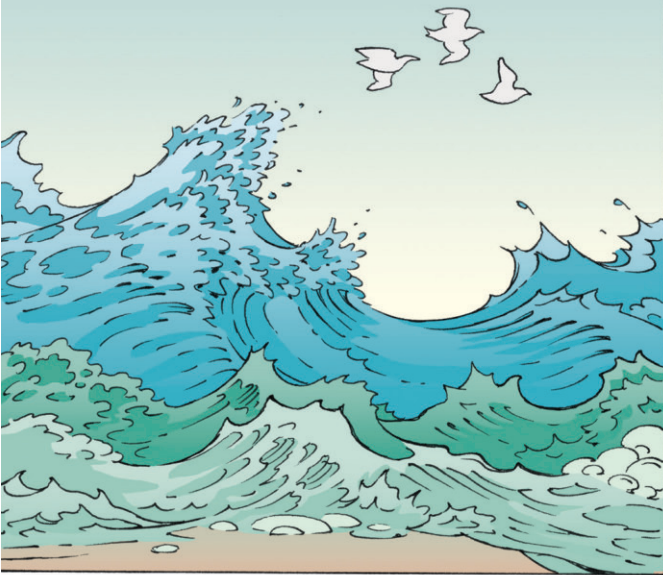
... und aus seinen Gebeinen Berge und Klippen.



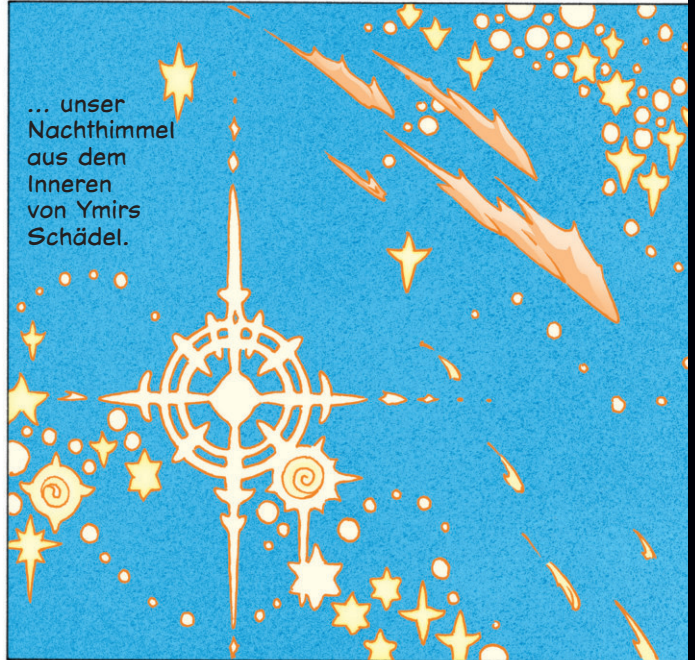
Unsere Felsen und Steine sind Ymirs zerschmetterte Zähne.



Das Meer entstand aus Ymirs Blut und Schweiß...



... unser
Nachthimmel
aus dem
Inneren
von Ymirs
Schädel.



Und die Wolken, die man sieht? Sie waren einst Ymirs Gehirn und wer weiß,
welche Gedanken sie noch heute denken.

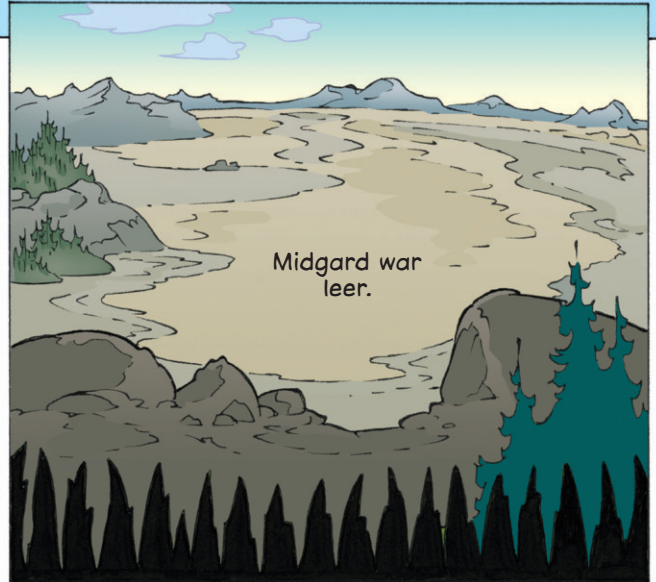


Die See umschließt die Welt. Riesen leben an den Rändern der tiefsten Meere.

Um die Riesen im Zaum zu halten, fertigte Odin eine Mauer aus Ymir's Wimpern und zäunte damit das Zentrum der Welt ein: *Midgard*.



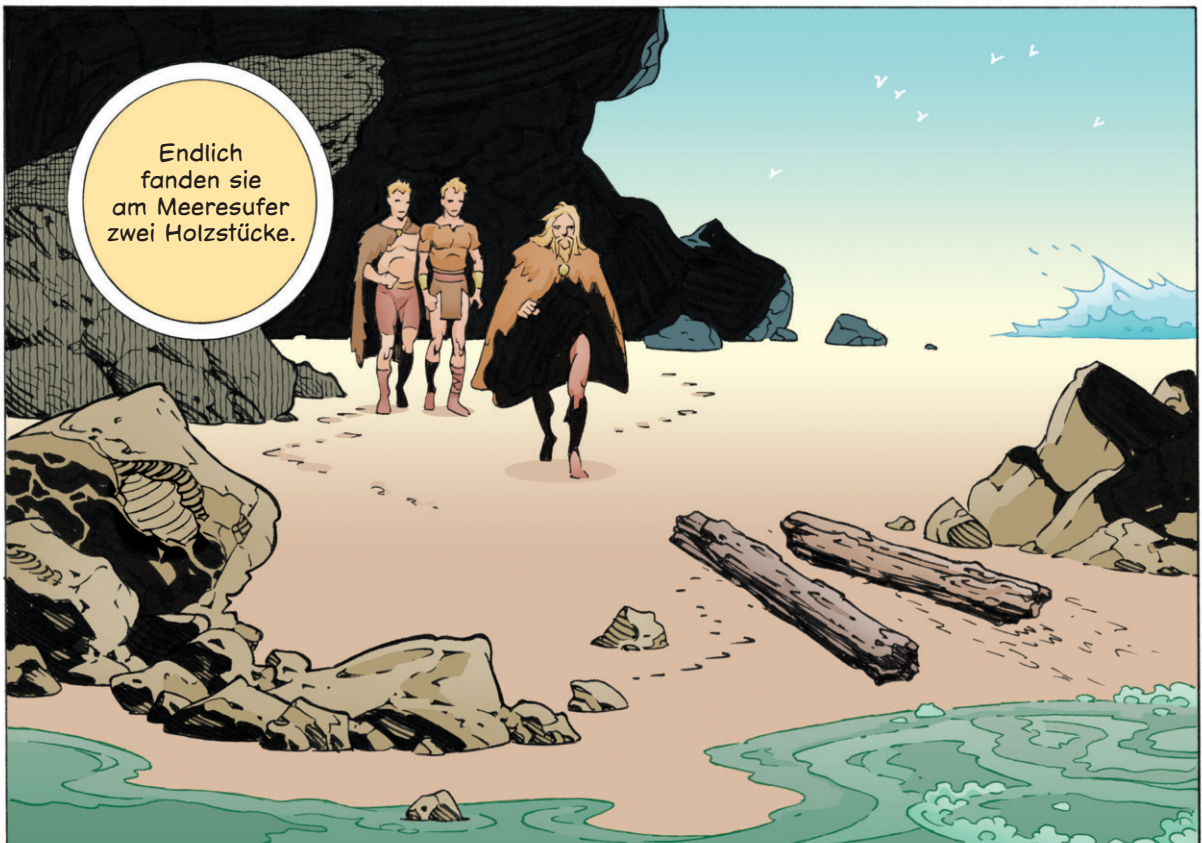
Midgard war leer.



Die Brüder wanderten überall herum und hielten Ausschau nach Menschen.

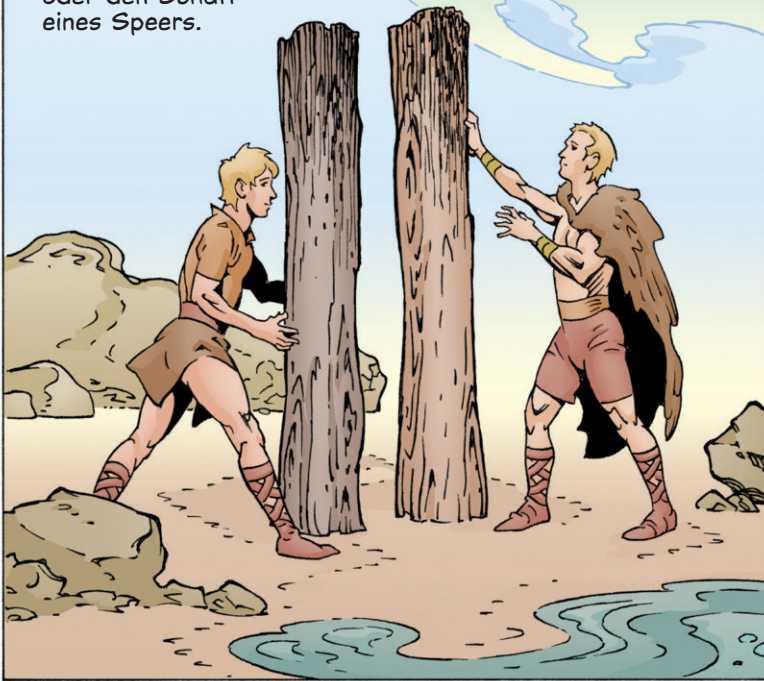


Endlich fanden sie am Meeresufer zwei Holzstücke.



Das erste Holzstück war aus Eschenholz. Das Holz ergibt einen guten Werkzeuggriff oder den Schaft eines Speers.

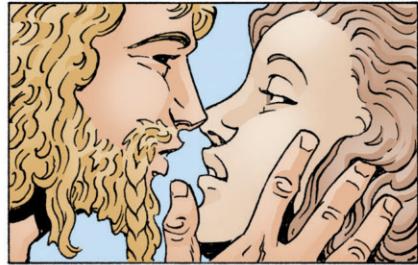
Das zweite war aus Ulmenholz, anmutig und hart. Aus Ulmenholz kann man ein gutes Haus bauen.



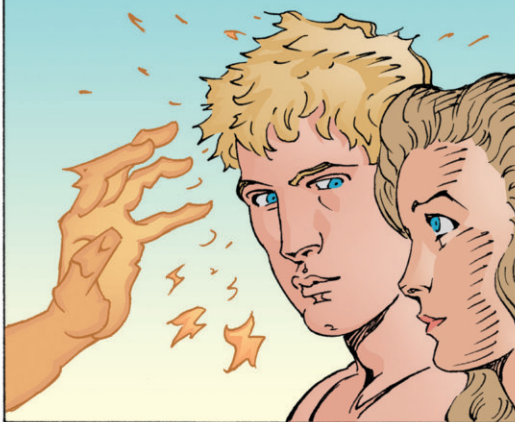
Ve brachte das Holz in Menschenform.



Odin hauchte erst dem einen, dann dem anderen Leben ein.



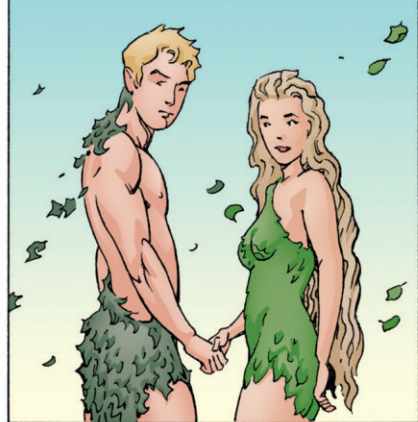
Schließlich gab Vili ihnen den Willen.



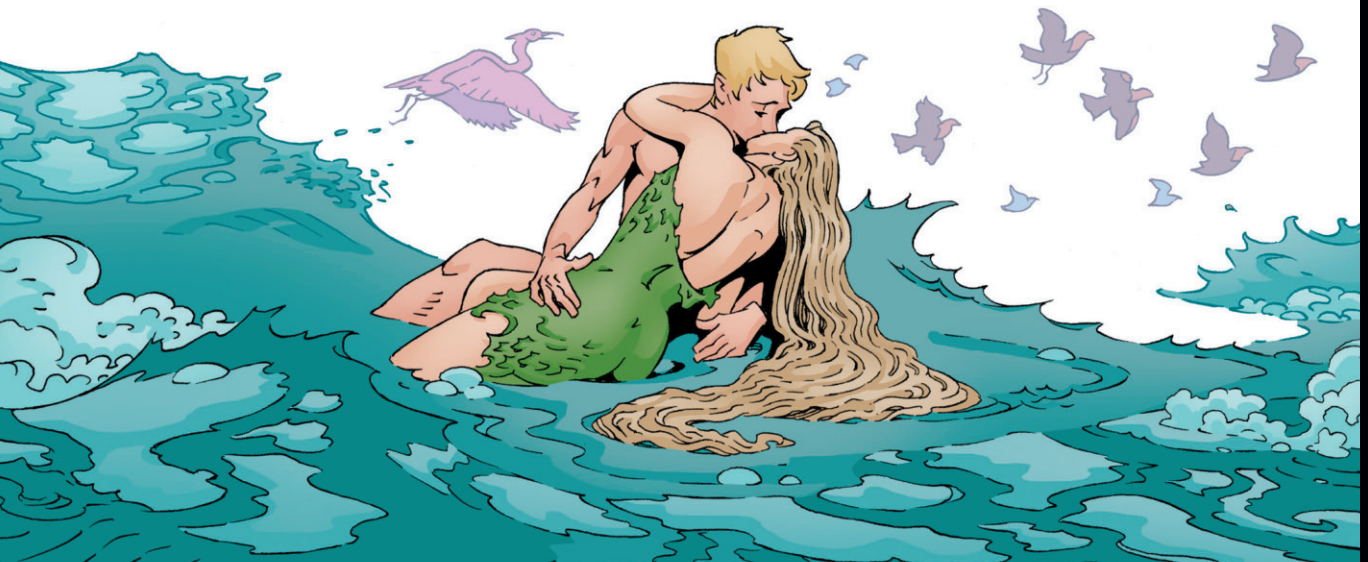
Nun konnte sie wünschen.



Den Mann nannten sie Ask oder Esche, die Frau Embla oder Ulme.



Ask und Embla waren Vater und Mutter von uns allen. Geht man weit genug zurück, findet man als Vorfahren von jedem Ask und Embla.





Ask und Embla waren in Midgard sicher, wo ihre Kinder in Frieden aufwachsen konnten, geschützt vor allen Gefahren, die in der Leere lauerten.



Darum wird Odin der Allvater genannt. Weil er den Großeltern der Großeltern unserer Großeltern Leben einhauchte. Ob wir nun Götter oder Sterbliche sind, Odin ist der Vater von allen.

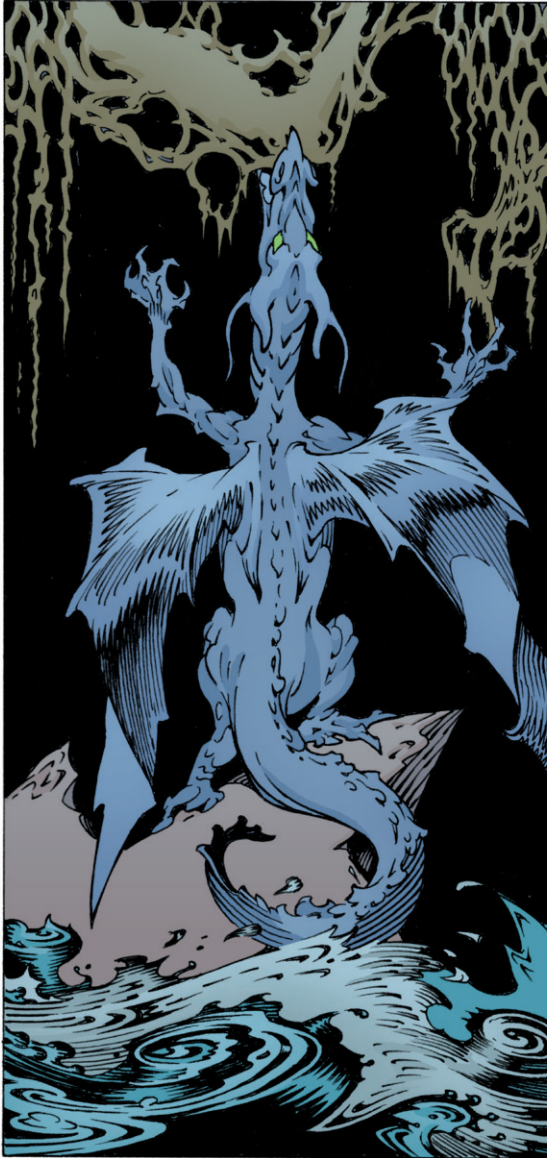


YGGDRASIL UND DIE NEUN WELTEN



Die Esche *Yggdrasil* ist ein mächtiger Baum, der vollkommenste und schönste von allen. Die Wurzeln der Esche reichen in drei Welten hinab und werden von drei Brunnen gespeist.

Die erste Wurzel, die tiefste, reicht bis nach *Niflheim*, in die dunkle Welt mit der ewig schäumenden *Hvergelmir*. Der Drache *Nidhogg* lebt dort und nagt von unten immerfort an der Wurzel.



Die zweite Wurzel reicht ins Reich der Eisriesen und zum Quell, der *Mimir* gehört.



Es gibt einen Adler, der im Weltenbaum wartet und der viele Dinge weiß. Es gibt einen Falken...



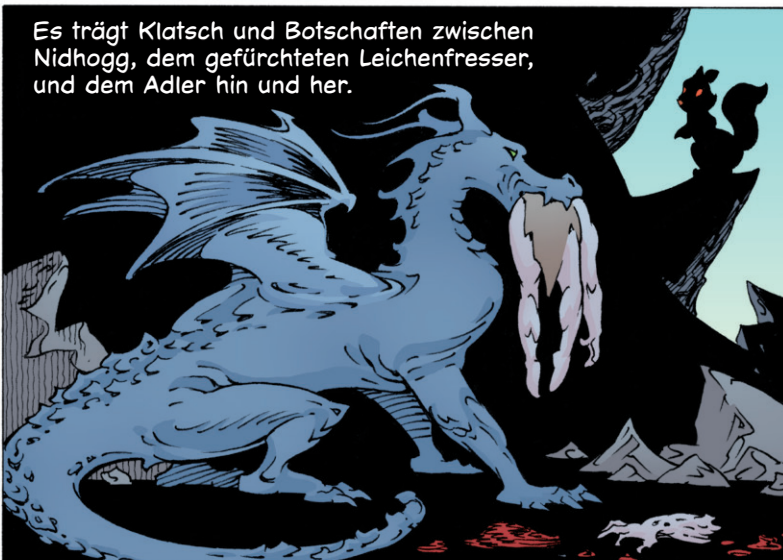
... der sitzt zwischen den Augen des Adlers.



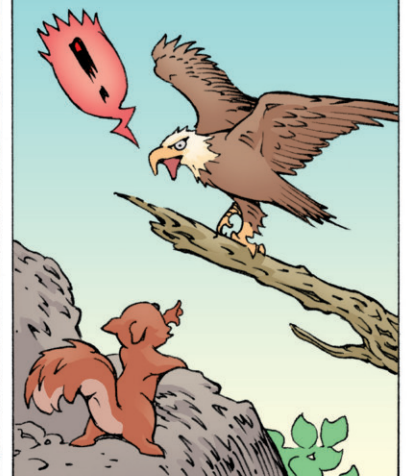
Es gibt ein Eichhörnchen... *Ratatösk*.



Es trägt Klatsch und Botschaften zwischen *Nidhogg*, dem gefürchteten Leichenfresser, und dem Adler hin und her.



Es belügt beide und freut sich, wenn es Ärger auslöst.



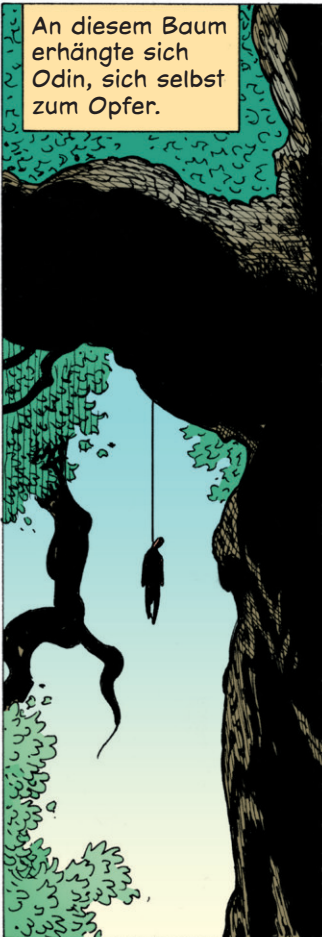
Vier Hirsche fressen an den riesigen Zweigen des Weltenbaums, äßen Blätter und Rinde...



... und unzählige Schlangen beißen in die Wurzeln.



An diesem Baum erhängte sich Odin, sich selbst zum Opfer.

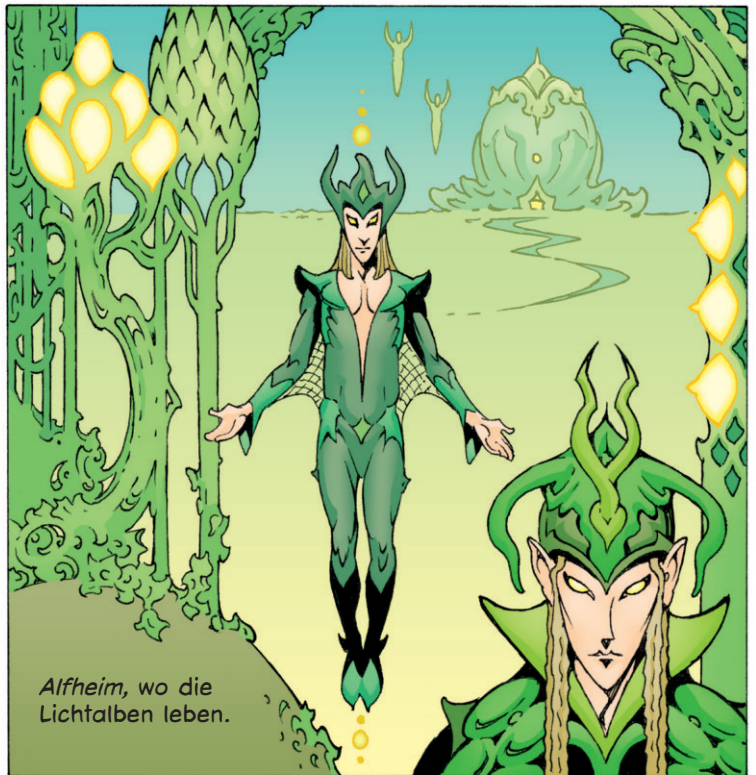


Die Götter klettern nicht auf den Weltenbaum. Für Reisen zwischen den Welten nutzen sie *Bifröst*, die Regenbogenbrücke. Jeder Riese oder Troll, der versuchen würde, sie zu betreten, um nach Asgard zu gelangen, würde sich die Füße verbrennen.



Dies sind die neun Welten:

Asgard,
die Heimat
der Asen,
wo Odin
zuhause ist.



Alfheim, wo die
Lichtalben leben.

Nidavellir, wo die Zwerge
wohnen und bemerkenswerte
Dinge herstellen.



Midgard,
die Welt der Menschen.



Jötunheim, wo die Eisriesen
und Bergriesen leben.

